

Über behördliche Anordnung dürfen die Saue nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Konzertbüro der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL

Donnerstag, den 28. April 1932, halb 8 Uhr abends

Vorführungen der Opernschule

RAINER SIMONS

Erster Teil. Zur Aufführung gelangen Opernszenen aus:

Aida (II. Aufzug)

Amneris Valerie Spitzmüller
Aida Therese Kempf

Der Wildschütz (I. Aufzug)

Baronin Hilde Foit
Gretchen Josefina Haberzettel
Nanette Lola Magdlener
Baculus Leopold Stöger

Der fliegende Holländer (II. Aufzug)

Senta Luise Brabbée
Der Holländer Siegfried Kurzer

Am Klavier: Erwin Marcus

— P a u s e —

Zweiter Teil. Szenische Aufführung der romantischen Oper

Djamileh

Musik von Georges Bizet

Djamileh Michiko Meinl-Tanaka
Harun Hans Skriwanek
Splendiano Otto Beer
Ein Sklavenhändler Leopold Stöger
Eine Almee (Tänzerin) Rudi Groß

Regie: **Rainer Simons**

Dirigent: **Walter Herbert**

Chöre: **Ein Kammerchor des Wiener Männergesangsvereines**

Orchester: **Das Wiener Kammerorchester** Choreographie: **Irmgard Thomas**

Die musikalische Einrichtung für Kammerorchester ist von Walter Herbert. Die Kostüm- und Bühnenausstattung ist nach Anordnung von Axel Bergmann. Die orientalischen Kunstgewerbegegenstände stammen von S. Hugo Biel, Kärntnerstraße 23, die Teppiche von J. Backhausen & Söhne, I., Opernring 1

Klavier: Bösendorfer

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 50 Groschen (inkl. Steuer)

Wagner Druck 3540

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.